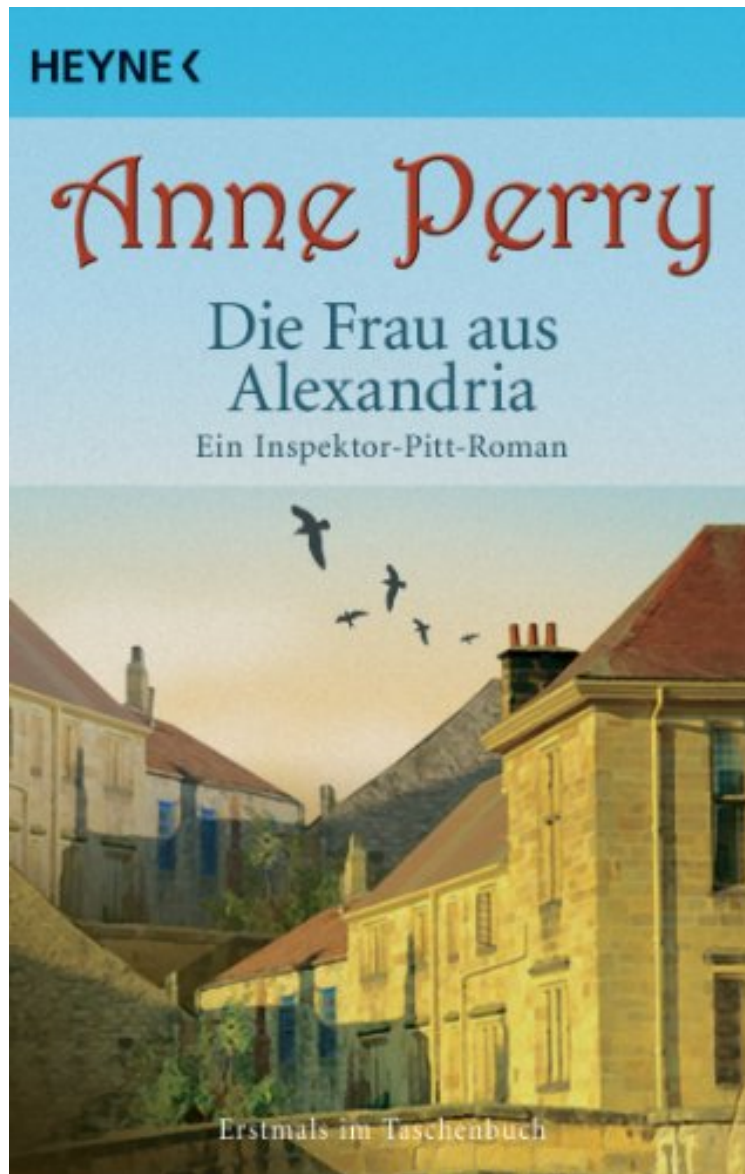


[Get free] Die Frau aus Alexandria: Ein Inspektor-Pitt-Roman

Die Frau aus Alexandria: Ein Inspektor-Pitt-Roman

Von Anne Perry

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #185571 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-26Erscheinungsdatum: 2012-07-26File Name: B008O8T8JE | File size: 18.Mb

Von Anne Perry : Die Frau aus Alexandria: Ein Inspektor-Pitt-Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Frau aus Alexandria: Ein Inspektor-Pitt-Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen11 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Pitt in gyptenVon OdileSein neuer Fall beschäftigt Thomas Pitt als Mitglied des Sicherheitsdienstes nicht nur in London, wo er den Mord an einem Diplomaten aufklren soll, sondern fhrt ihn auch ins entfernte Alexandria. Ist es mglich, durch

diese Reise die Verdächtigen, eine Ägypterin und einen Unterhaus-Abgeordneten, vor der Todesstrafe zu bewahren? Er erkennt, dass er der Lösung nur näher kommen wird, wenn er sich einheimische Hilfe sucht. Charlotte Pitt und Gracie hingegen, versuchen dem Verschwinden eines Kammerdieners in London auf die Spur zu kommen. Mit Tellmans Hilfe müssen sie feststellen, dass hierbei mehr auf dem Spiel steht, als das Leben des Verschwundenen. Beide Frauen sind in schicksalhafter Weise verbunden, so dass letztendlich das gesamte Empire in Erschütterung geraten könnte. Der Roman ist einer der gelungensten aus der Thomas Pitt-Reihe, zeigt er doch, in welcher dichter Weise persönliche Schicksale und große Politik miteinander verwoben sein können. Es gelingt Anne Perry meisterhaft, persönliche Rache und Weltpolitik zu verbinden, so dass die Protagonisten gezwungen sind, Staatsräson vor Gerechtigkeit zu stellen. Die Beschreibung des - für die viktorianische Zeit - exotischen Ägypten tut ein Briges, diesen Kriminalroman gekonnt auf unterschiedlichen Handlungsebenen spielen zu lassen. Spannung bis zur letzten Seite ist bei diesem Krimi garantiert. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ausgezeichneter historischer Kriminalroman Von Leselust Ich habe diesen Roman langsam und mit viel Genuss gelesen. Gewiss, man muss sich auf verschiedene Erzählstränge einlassen können. Da ist die Liebesgeschichte zwischen dem Hausmädchen Grace und Inspector Tellmann - eine zurückgenommene und doch sehr anrührende Liebe. Da ist der Spannungsbogen zwischen Pitt und seinem Vorgesetzten, einem undurchsichtigen Geheimdienst-Mann, da ist die Schilderung von Pitts Recherchen im damaligen Ägypten - einem von den Engländern damals unterjochten und besetzten Land, einem politischen Pulverfass. Da sind die parallel verlaufenden Recherchen von Pitts Ehefrau und dem Hausmädchen Grace nach einem verschwundenen Kammerdiener. Auf all dies und besonders auf die gesellschaftskritischen Aspekte muss man sich einlassen, das ist kein flacher "wer ist der Mörder" - Krimi, dieser Roman hat sehr viele politische und gesellschaftspolitische Facetten. Wie benehmen sich Soldaten in der Fremde, wie werden Verbrechen im militärischen Betrieb vertuscht, wie leben schwer traumatisierte Soldaten in der Heimat weiter, wie gehen sie mit Schuldgefühlen um. Ein leider heute immer noch sehr aktuelles Thema. Der Roman "Die Frau aus Alexandria" ist durchgehend, auf den letzten Seiten fast unerträglich spannend. Der Schluss und die Auflösung erscheinen zunächst überraschend, aber beim zweiten Lesen nachvollziehbar und logisch. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessante Thematik, aber durch vermeidbare Längen etwas ermüdend Von nigma In diesem 23. Roman aus der Serie um Inspektor Pitt und seine Frau Charlotte wird Thomas Pitt, der inzwischen für den Sicherheitsdienst arbeitet, nach Ägypten geschickt, um dort über die familiären Hintergründe und mögliche Tatmotive der des Mordes verdächtigen Ägypterin Ayesha Sachari zu ermitteln. Der Fall ist besonders brisant, weil ein britischer Minister in den Mord verwickelt ist und man politische Hintergründe der Tat nicht ausschließen kann. Unterdessen sind Pitts Ehefrau Charlotte, ihre adelige angeheiratete Grotante Lady Vespasia und das Dienstmädchen der Pitts, Gracie, in London mit eigenständigen Ermittlungen zu einem (scheinbar) anderen Fall beschäftigt. Der Bruder einer guten Freundin von Gracie ist spurlos verschwunden, ebenso dessen Arbeitgeber, der ehemalige Offizier Stephen Garrick. Als die Frauen allein nicht weiterkommen, werden sie auch von Gracies Verehrer, dem Kriminalbeamten Tellman unterstützt. Dieses Buch ist von der Handlung komplex aufgebaut, der Leser erhält interessante Informationen zur Situation Ägyptens und den politischen/wirtschaftlichen Interessen der Engländer an diesem Land im ausgehenden 19. Jahrhundert. Der Lesefluss, vor allem in der ersten Hälfte des Buchs war für mich jedoch manchmal etwas zäh: für meinen Geschmack wurden die Einzelheiten gesellschaftlichen Geplänkels (Teekeremonien", Gesichtsausdrücke diverser Personen) zu detailliert beschrieben, was auf die Dauer etwas ermüdend wirkte und zu Lasten der Spannung ging. Zum Schluss hin gewinnt die Handlung deutlich an Spannung, der Schluss kam mir jedoch ziemlich abstrus vor. Ein Buch mit einer interessanten und abwechslungsreichen Thematik, die jedoch ansprechender und geraffter hätte vermittelt werden können. Deshalb gibt es von mir nur 3 Sterne.

Kurzbeschreibung Als die bildschöne Ägypterin Ayesha Geliebte eines britischen Ministers mit einem Mordfall in Verbindung gebracht wird, muss Inspektor Pitt in geheimer Mission nach Alexandria reisen. Dort soll er alles über die Vergangenheit dieser rätselhaften Frau herausfinden. Auf dem Anwesen von Ayesha Zakhari, der ägyptischen Geliebten des britischen Ministers Ryerson, kommt es zu einem Mord: Ein ehemaliger Offizier der Streitkräfte wird erschossen. Ayeshas Versuch, sich der Leiche zu entledigen, schlägt fehl, denn ausgerechnet in diesem Moment trifft die Polizei am Tatort ein. Für sie besteht kein Zweifel daran, dass die Ägypterin den Mord begangen haben muss. Für Inspektor Pitt hingegen liegen die Dinge nicht so klar. Vor allem die Rolle von Minister Ryerson ist ihm ein Rätsel. Und ist es Zufall, dass es ausgerechnet jetzt zu einer diplomatischen Krise zwischen Ägypten und dem Vereinigten Königreich kommt? Während Pitt nach Alexandria reist, um mehr über Ayeshas Vergangenheit herauszufinden, ermittelt seine Ehefrau Charlotte in London. Am Ende fügen sich die Puzzleteile auf höchst überraschende Weise zusammen... Pressestimmen Erstklassig! (The New York Times) "Anne Perrys Romane sind eine wundervolle Lektüre - wegen der zeitgeschichtlichen Details ebenso wie wegen der Kriminalgeschichte." (Chicago Tribune) Perry hat in gekonnter Weise ein dichtes Knäuel von möglichen Fährten gewoben, das sich nur langsam entwirren lässt. Die Lösung ist zuerst verblüffend! (Westfälische Nachrichten) ... fesselt vom ersten Satz an. (Obersee Nachrichten (CH)) Kurzbeschreibung Als die bildschöne Ägypterin Ayesha Geliebte eines britischen Ministers mit einem Mordfall in

Verbindung gebracht wird, muss Inspektor Pitt in geheimer Mission nach Alexandria reisen. Dort soll er alles über die Vergangenheit dieser rätselhaften Frau herausfinden. Auf dem Anwesen von Ayesha Zakhari, der ägyptischen Geliebten des britischen Ministers Ryerson, kommt es zu einem Mord: Ein ehemaliger Offizier der Streitkräfte wird erschossen. Ayeshas Versuch, sich der Leiche zu entledigen, schlägt fehl, denn ausgerechnet in diesem Moment trifft die Polizei am Tatort ein. Für sie besteht kein Zweifel daran, dass die Ägypterin den Mord begangen haben muss. Für Inspektor Pitt hingegen liegen die Dinge nicht so klar. Vor allem die Rolle von Minister Ryerson ist ihm ein Rätsel. Und ist es Zufall, dass es ausgerechnet jetzt zu einer diplomatischen Krise zwischen Ägypten und dem Vereinigten Königreich kommt? Während Pitt nach Alexandria reist, um mehr über Ayeshas Vergangenheit herauszufinden, ermittelt seine Ehefrau Charlotte in London. Am Ende fügen sich die Puzzleteile auf höchst überraschende Weise zusammen...